

STARTMELDUNG

THE GIRL WITH ALL THE GIFTS

mit

**Gemma Arterton, Glenn Close, Paddy Considine,
Sennia Nanua, Dominique Tipper**

Regie: Colm McCarthy



111 Minuten / USA, UK 2016 / Endzeit-Thriller / FSK 12 beantragt

Kinostarttermin: 09. Februar 2017

Im Verleih von SquareOne Entertainment und Universum Film

Synopsis:

In einer nicht allzu fernen Zukunft: Eine aggressive Pilzinfektion hat fast die gesamte Menschheit in fleischfressende, zombieartige Wesen – sogenannte „Hungries“ – verwandelt. Nur eine kleine Gruppe infizierter Kinder verspricht Hoffnung auf ein Heilmittel: Sie können ihren „Fressimpuls“ kontrollieren, weil ihr Verstand noch nicht der Infektion zum Opfer gefallen ist. In einer Militärbasis werden sie von der Wissenschaftlerin Dr. Caldwell (Glenn Close) grausamen Experimenten unterzogen und besuchen unter dem wachsamen Auge von Sergeant Parks (Paddy Considine) täglich den Schulunterricht. Doch ein Mädchen unter ihnen ist anders: Die junge Melanie (Sennia Nanua) übertrifft ihre Mitschüler an Intelligenz, ist wissbegierig, einfallsreich und vergöttert ihre Lieblingslehrerin Miss Helen Justineau (Gemma Arterton). Als die Basis von einer Horde Hungries überrannt wird, kann Melanie zusammen mit Helen, Sergeant Parks und Dr. Caldwell gerade noch entkommen. In

einer in Chaos und Zerstörung versunkenen Welt muss Melanie bald nicht nur über ihre eigene Zukunft, sondern das Schicksal der gesamten Menschheit entscheiden.

Regisseur Colm McCarthy (u.a TV-Serien „Sherlock“ und „Peaky Blinders“) entfaltet mit seiner emotional packenden Adaption des internationalen Bestsellers „Die Berufene“ von M.R. Carey eine bildgewaltige und zugleich hochgradig subversive Zombie-Apokalypse. Als Neuinterpretation des Zombiefilms entlockt THE GIRL WITH ALL THE GIFTS dem Genre eine ungeahnte moralische Unerbittlichkeit, die ebenso als beißende Gesellschaftskritik wie als düsterer Horrorthriller funktioniert. An der Seite der Topstars Gemma Arterton („Ein Quantum Trost“), Glenn Close („Eine verhängnisvolle Affäre“) und Paddy Considine („Das Bourne Ultimatum“) feiert Sennia Nanua in der Rolle der Melanie ihr beeindruckendes Kinodebüt, das bereits auf dem Fantasy Filmfest 2016 das Publikum begeisterte.